

Mario Dema – ein neues Leben

Mario Dema, ein 20-jähriger junger Mann aus Albanien, hat einen langen Leidensweg hinter sich.

Dass es ihm heute so gut geht, dafür ist unter anderem Frau **Dr. Monika Rojer** vom „Verein zur Förderung medizinischer Einrichtungen in Albanien“ verantwortlich, die auf seine Lebensgeschichte aufmerksam geworden ist.

Marios Geschichte: Der junge Mann aus Albanien ist **beidseitig hochgradig schwerhörig** und musste dringend operiert werden. Durch die schwierigen Verhältnisse ist das in seinem Heimatland leider nicht möglich.

Frau Dr. Rojer nimmt Kontakt mit der **HNO-Abteilung des Landeskrankenhauses Feldkirch** auf und veranlasst, dass Mario operiert wird. Im LKH Feldkirch findet Mario beste Verhältnisse mit einer ausgezeichneten medizinischen Versorgung vor. **Dr. Wolfgang Elsässer** nimmt sich des Patienten an und führt mehrere Mittelohr-Operationen erfolgreich durch. Finanziert werden diese Operationen vom **Land Vorarlberg**.

Zugleich wird der Kontakt zum **Vorarlberger Landeszentrum für Hörgeschädigte** hergestellt. Hörgeräteakustikermeisterin **Renate Schober** führt eine Anpassung mit einseitiger **Hörgeräteversorgung** durch.



Mario hört wieder – für ihn beginnt ein neues Leben!



Die Hörgeräteanpassung und die Kosten des Hörgerätes werden über eine **Spende**, die aus einem Teil des Erlöses vom **LZH-Stundenlauf** stammt, finanziert.

Im Juni 2013 erhalten wir von Frau Dr. Monika Rojer eine berührende Nachricht:

Ich bin gerade aus Albanien zurückgekommen und möchte Ihnen die besten Grüße und ein herzliches Danke von Mario und seiner Familie ausrichten.

Mario ist ein anderer Mensch geworden. Er ist offen und kommunikativ und spielt neustens in einer Band. Er holt alles nach, was er früher nicht konnte. Vielen herzlichen Dank!
Monika Rojer

Mario Dema studiert inzwischen an der Universität in Tirana Ökonomie/Finanz.

Auch wir freuen uns ganz besonders und wünschen ihm von unserer Seite alles Gute!



Stefan Mathis
Hörgeräteakustikermeister